

An den
Gemeinderat der Stadt Villach
pA Rathaus
9500 Villach

Villach, am 25. September 2020

25. 9.
18³⁰ K

ANTRAG

gemäß § 41 des Villacher Stadtrechts
an den **GEMEINDERAT** der Stadt Villach.

Betrifft: Entschärfung Gefahrenstellen R2 Ossiacherseeradweg

Der R2 Ossiacherseeradweg ist ein sehr beliebter und somit stark befahrener Radweg. Leider weist er an mehreren Stellen unnötige Gefahrenstellen auf, wo es immer wieder zu brenzligen Situationen oder sogar Unfällen kommt. Vor allem entlang des Seebachs im Bereich der Bachstraße und bei der Brücke Urlakenstraße befinden sich besonders schwierige und gefährliche Abschnitte.

- Im Bereich zwischen der Seebachbrücke (Bachstraße) und der Ossiacher Straße befinden sich mehrere enge Hofdurchfahrten bei denen es immer wieder zu brenzligen Situationen zwischen Radfahrern und Landwirtschaftlichem Verkehr kommt.
- Im Kreuzungsbereich der Bachstraße mit der Hugo-Wolf-Straße, unterhalb der B83-Triester Straße befindet sich eine besonders unübersichtliche und gefährliche Kreuzung
- Die Überquerung der Ossiacher Straße von der Bachstraße in die Emailwerkstraße besitzt keinen Radüberweg
- Bei der Brücke Urlakenstraße wartet auf die Radfahrer von Villach kommend nach der Brücke eine besonders Enge spitze Kurve auf die Radfahrer, und dahinter ein steiler, gänzlich ungesicherter Abhang.

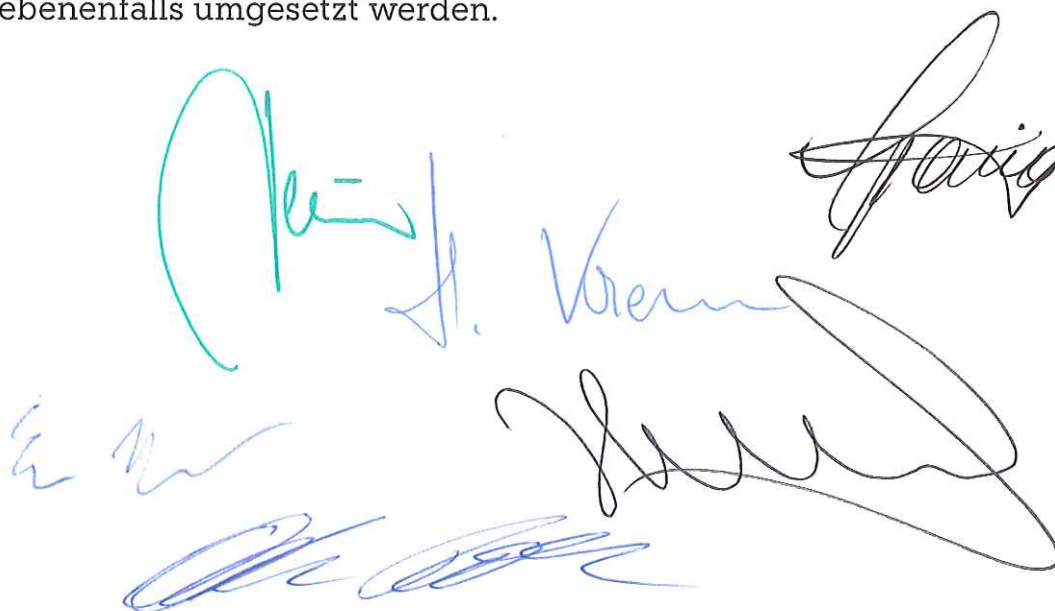
Auch die Bodenmarkierungen auf der gesamten Strecke sind zu großen Teilen beinahe unkenntlich.

Der Klub der ÖVP Gemeinderäte stellt daher folgenden

ANTRAG:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Der R2-Ossiacherseeradweg soll so schnell wie möglich in den oben genannten Teilstücken auf die angeführten Gefahrenstellen und Mängel überprüft werden und die Gefahrenstellen sollen mit Hilfe passender Maßnahmen (Bodenmarkierungen, Beschilderung, Radüberwege) entschärft werden wie die Bodenmarkierungen erneuert und es soll die Schaffung eines Radüberweges an der Ossiacherstraße Kreuzung Bachstraße und Emaiwerkstraße geprüft, und gegebenenfalls umgesetzt werden.

The image shows several handwritten signatures in blue and black ink. One signature in blue is clearly legible as 'H. Vran...'. There are other signatures in blue and black, some of which are more stylized and less legible.